

## DJK-Kegler gewinnen letztes Bayernliga-Heimspiel

Eichstätt (rbm) Im letzten Heimspiel der Bayernliga-Saison 2016/17 hatten die Herren der DJK Eichstätt die Gäste vom BMW SKK Landshut zu Gast und gewannen mit 5,5:2,5 Mannschaftspunkte bei 3447:3405 Holz. Zu Beginn der Partie absolvierten die Brüder Michael und Andreas Niefnecker gegen Wolfgang Zauner und Sven Exner einen Auftakt nach Maß. Beide dominierten ihre Duelle und ließen den Gästen keinen Hauch einer Chance. Michael Niefnecker gewann all seine Durchgänge und erlegt mit überragenden 606:543 den Tagesbestwert. Kapitän Andreas Niefnecker stand ihm nicht viel nach und entschied sein Duell ebenso deutlich mit 3:1 Satzpunkten bei sehr guten 593:548 für seine Farben. Mit diesem beruhigenden Polster betraten Jürgen Frey und Christian Niebler gegen Matthias Littich und Franz Erber die Bahnen. Frey hatte trotz des großen Vorsprungs an diesem Tag seine Mühen und musste sich mit 1:3 SP bei nicht zufriedenstellenden 535:564 geschlagen geben. Niebler war bis zur Hälfte auf Augenhöhe mit seinem Kontrahenten, musste jedoch in Folge abreißen lassen und verlor ebenso sein Duell mit 1:3 SP bei 550:591. Nun galt es der Eichstätter Schlusspaarung mit Stefan Spiegel und Christian Buchner den geschrumpften Vorsprung auf nun mehr 38 Holz gegen Thorsten Kammermeier und Daniel Süß über die Runden zu bringen und mindestens einen Mannschaftspunkt zu holen, damit der erhoffte Sieg im letzten Heimspiel eingefahren werden kann. In Durchgang eins kamen beide Eichstätter nicht ins Spiel und mussten klar zurückstecken. Spiegel explodierte in Folge (158+157), ehe er im letzten Abschnitt noch mal ins Wanken geriet, jedoch mit den letzten beiden Schüben sein Duell mit 2:2 bei knappen 579:575 für sich entschied. Buchner lag zur Hälfte noch deutlich mit 0:2 SP bei minus 30 Holz deutlich zurück, hielt sein Niveau vom zweiten Durchgang bis zum Schluss (150,148, 157) und holte mit einer kämpferischen Leistung nicht nur die verlorenen Holz zurück, sondern holte mit 2:2 bei ausgeglichenen 584:584 noch einen halben Mannschaftspunkt. Mit diesem wichtigen Sieg im letzten Heimspiel können die Domstädter mit breiter Brust am letzten Spieltag der Bayernliga zum im Mittelfeld liegenden FAF Hirschau reisen und vielleicht mit einem Auswärtserfolg für eine Sensation sorgen und bei Niederlagen der direkten Konkurrenten (Landshut und Mörslingen) auf den 7. Tabellenplatz klettern, der unter passenden Umständen eventuell noch zum Klassenerhalt ausreichen könnte. Dies liegt jedoch nicht mehr in der Hand der DJK'ler, sondern an den Abstiegs- und Aufstiegssituationen in den darüber liegenden Bundesligen.



Michael Niefnecker holte mit dem Tagesbestwert von 606 Holz und 4:0 SP klar seinen Mannschaftspunkt